

An den Bürgermeister der Stadt Varel
Herrn Wagner

Dangast, den 1. Oktober 2020

Sehr geehrter Herr Wagner,
sehr geehrte Damen und Herren,

mit großem Interesse verfolge ich seit längerer Zeit die Bestrebungen der Stadt Varel, die Schulen in ihrer Trägerschaft zu digitalisieren. Mit der Anschaffung von 105 Endgeräten ist sicherlich eine neue Stufe der Digitalisierung erreicht. Allerdings ergeben sich für mich einige Fragen, die ich Ihnen schon jetzt zukommen lassen möchte und um deren Beantwortung ich im Rahmen der kommenden Sitzung des Stadtrates bitte.

1. Welcher Art sind diese Endgeräte?
2. Welchen oder welche Hersteller haben diese Geräte?
3. Wer entscheidet über die Auswahl der Hersteller der Geräte?
4. Welche Lebensdauer wird für ein solches Gerät veranschlagt?
5. Wurden seitens der Stadt Varel Faktoren wie Reparierbarkeit, Stromverbrauch sowie faire, menschenrechtskonforme und ökologische Produktionsbedingungen berücksichtigt?
6. Sind die Anschaffungsbestrebungen seitens der Vareler Grundschulen durch Gesamtkonferenzbeschlüsse an den einzelnen Grundschulen demokratisch legitimiert?
7. Zu welchen Bedingungen werden die o.g. 105 Endgeräte an die SchülerInnen ausgeliehen? Wie sind die Geräte für die Dauer der Ausleihe versichert? Entstehen den Eltern durch das Ausleihen der Geräte Kosten?
8. Werden die Schulen in nächster Zeit digitale Endgeräte verpflichtend für jede/n SchülerIn einführen?
9. Wie schätzt die Stadt Varel die gesundheitlichen Folgen für Schülerinnen und Schüler sowie für die Lehrkräfte durch die vermehrte Nutzung von Bildschirmgeräten im Unterricht und im häuslichen Umfeld ein?
Gibt es Handreichungen/ Informationen (z.B. durch das Gesundheitsamt) für einen gesundheitsbewussten Einsatz elektronischer Geräte im Schulalltag?

Für Ihre Bemühungen bei der Beantwortung meiner Fragen danke ich Ihnen schon jetzt sehr herzlich. Für Rückfragen stehe ich Ihnen selbstverständlich jederzeit zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen aus Dangast

Frank Wittkowski

